

CO-250 F

BETRIEBSANLEITUNG OPERATING INSTRUCTIONS



DEUTSCH

Kohlenmonoxid-Melder – Modell CO-250 F

Willkommen

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Kohlenmonoxid-Melders vom Modell CO-250 F F entschieden haben. Dieses Modell ist als Einzelgerät einsetzbar. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie diese für einen späteren Gebrauch auf.

ACHTUNG: Installation und Wartung nur durch sachkundige Person!

Wichtige Informationen über Kohlenmonoxid (CO)

Kohlenmonoxid (CO) ist ein giftiges Gas. Es ist farblos, geruchlos und geschmacksneutral. CO-Gas entsteht bei der Verbrennung von kohlenstoffhaltigen Substanzen unter Sauerstoffmangel. Diese Gefahr besteht zum Beispiel bei offenen Kaminen, in Heizkesseln, Öfen oder bei der Freisetzung von Autoabgasen. Das Atemgift wird im Blut gebunden und verhindert dort den Sauerstofftransport, was in der Folge zum Tod durch Erstickung führen kann. Das Gas ist für jeden Menschen gefährlich, laut Experten sind jedoch vor allem Ungeborene, Schwangere, ältere Menschen und Patienten mit Herz- und Atemwegserkrankungen von seinen Auswirkungen stark betroffen.

Die anfänglichen Symptome einer Kohlenmonoxidvergiftung sind ähnlich jenen einer fiebriger verlaufenden Grippe und äußern sich häufig in Form von Schwindel, schweren Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen und Desorientiertheit. Suchen Sie bei den ersten Anzeichen einer Kohlenmonoxidvergiftung sofort ärztliche Hilfe auf. Eine CO-Vergiftung kann mittels eines Carboxyhämoglobin-Tests festgestellt werden. Folgende Symptome stehen im Zusammenhang mit einer KOHLENMONOXIDVERGIFTUNG und sollten ALLEN Mitgliedern Ihres Haushalts bekannt sein:

- 1. Geringe Belastung:** Leichte Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Müdigkeit (häufig als „grippeähnliche“ Symptome beschrieben).
- 2. Mittlere Belastung:** Starke pochende Kopfschmerzen, Benommenheit, Verwirrtheit, hohe Herzfrequenz.
- 3. Hohe Belastung:** Bewusstlosigkeit, Krämpfe, kardiorespiratorisches Versagen, Tod.

Wichtige Sicherheitshinweise

Beachten Sie, dass der CO-Melder bei anderen Gefahrensituationen, wie zum Beispiel Gasaustritt, Feuer oder Explosionen, keinen Alarm auslöst. Ein CO-Detektor ist kein Ersatz für Rauchmelder, Feuermelder oder andere Gaswarngeräte! Weitere Informationen finden Sie im Internet z.B. unter www.protector24.de. Das Gerät ist nur für die Verwendung in privaten Haushalten vorgesehen. Es eignet sich weder für den Einsatz in Handel oder Industrie, noch auf Kreuzfahrt- oder Frachtschiffen. Der Melder soll Personen vor den akuten Auswirkungen einer Kohlenmonoxidbelastung schützen. Ein umfassender Schutz für Personen mit speziellen medizinischen Problemen kann nicht gewährleistet werden. Holen Sie im Zweifelsfall ärztliche Beratung ein.

Gasgeräte/-einrichtungen dürfen nur von Fachpersonal installiert werden. Halten Sie die Geräte/-einrichtungen in gutem Zustand und lassen Sie sie regelmäßig überprüfen. Die Installation des CO-Melders nicht als ein Ersatz für ordnungsgemäße Installation, Benutzung und Instandhaltung von mit Brennstoffen betriebenen Einrichtungen verwendet werden sollte, einschließlich entsprechender Belüftungs- und Abluftsysteme.

Gefährliche CO-Belastungsniveaus

CO-Konzentration in der Luft (ppm = parts per million)

UNGEFÄHRE INHALATIONSZEIT UND GEZEIGTE SYMPTOME

50 ppm	Maximal erlaubte Konzentration bei Dauerbelastung für gesunde Erwachsene in einem Zeitraum von 8 Stunden.
200 ppm	Leichte Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Übelkeit nach 2-3 Stunden.
400 ppm	Frontale Kopfschmerzen innerhalb 1-2 Stunden, lebensbedrohlicher Zustand nach 3 Stunden.
800 ppm	Schwindel, Übelkeit und Krämpfe innerhalb 45 Minuten. Bewusstlosigkeit innerhalb 2 Stunden. Todeseintritt innerhalb 2-3 Stunden.
1.600 ppm	Kopfschmerzen, Schwindel und Übelkeit innerhalb 20 Minuten. Todeseintritt innerhalb 1 Stunde.
3.200 ppm	Kopfschmerzen, Schwindel und Übelkeit innerhalb 5-10 Minuten. Todeseintritt innerhalb 25-30 Minuten.
6.400 ppm	Kopfschmerzen, Schwindel und Übelkeit innerhalb 1-2 Minuten. Todeseintritt innerhalb 10-15 Minuten.
12.800 ppm	Todeseintritt innerhalb 1-3 Minuten.

Ihr Melder kann gefährliche Belastungswerte nur an seinem jeweiligen Standort erfassen. Für eine Alarmauslösung muss das Kohlenmonoxid Ihren Melder über bestimmte Zeitspannen in den angegebenen Konzentrationen erreichen.

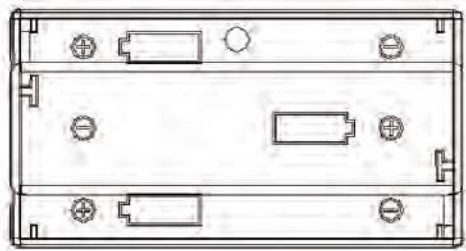
KOHLENMONOXID-AUSLÖSESCHWELLEN (GEMÄß EN 50291)
50 PPM – Alarmauslösung nach 60-90 Minuten
100 PPM – Alarmauslösung nach 10-40 Minuten
300 PPM – Alarmauslösung innerhalb von 3 Minuten

Spezifikationen

Zertifizierung: EN 50291: 2001 • Gerätetyp B
Sensor: "FIGARO" Elektromagnetischer Kohlenmonoxid-Sensor
Stromversorgung: 3x1,5 V AA-Alkalibatterien
Temperatur: Betriebsbereich -10°C bis 40°C
Luftfeuchtigkeit: Betriebsbereich 10 % bis 90 % relative Luftfeuchte
Montage: Zubehör für Wandmontage enthalten
Alarmsignal: 85+ dB / 1 m bei 3,4 ± 0,5 KHz pulsierender Alarmton
Test/Reset-Taste: Taste zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit
Display-Anzeigegegenauigkeit: 30-999 ppm (±30 %) bei einer Temperatur von 20 °C (±5 °C). Atmosphärischer Druck bei ±10 %, relative Luftfeuchte bei 40 % (±5 %)
Größe & Gewicht: ø 119 mm x 37,5 mm / 120 g ohne Batterien
FIGARO-Sensor Lebensdauer: Sechs Jahre ab dem Zeitpunkt der ersten Inbetriebnahme, jedoch nicht länger als sieben Jahre ab dem auf der Rückseite angegebenen Produktionsdatum

INSTALLATION

Legen Sie drei AA-Batterien in das Batteriefach. Beachten Sie die unten im Batteriefach angezeigte richtige Polung.

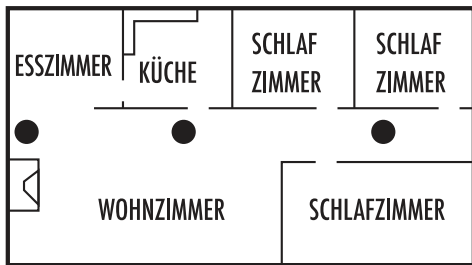


Achtung: Drücken Sie während des Batterieeinlegens nicht die Test/Reset-Taste!

MONTAGESTANDORT

WICHTIG: DAS GERÄT MUSS AN EINER WAND MONTIERT WERDEN. BEACHTEN SIE DIE MONTAGEHINWEISE!

Wenn Sie über nur einen Melder verfügen, montieren Sie diesen nahe den Schlafräumen, nicht jedoch in der Nähe von Öfen, Warmwasserbereitern, etc.



Wo sollten Sie Ihren CO-Melder montieren

- Die folgenden Empfehlungen sind eine Hilfe bei der Wahl des richtigen Montagestandortes:
- Nur außerhalb der Reichweite von Kindern montieren. Kinder dürfen keinesfalls Zugang zu Ihrem CO-Melder haben.
 - Montage in den Schlafräumen oder dem Gang nahe der Schlafräumen. Das Alarmsignal muss in den Schlafräumen deutlich zu hören sein.
 - In mehrstöckigen Gebäuden sollte in jedem Stockwerk ein CO-Melder angebracht werden.
 - Mindestens 1,5 m Abstand von Brennstoff- oder Heizgeräten einhalten.
 - Eine Montage in Augenhöhe (etwa 150-300 cm vom Boden entfernt) gewährleistet die beste Sicht auf die rote und grüne Kontrollleuchte.
 - Die Montage des Melders auf Bettkantenhöhe oder die Ablage auf dem Nachtkästchen ist erlaubt (ACHTUNG! – Berücksichtigen Sie dabei das sehr laute Alarmsignal!)
 - In Ausnahmefällen kann der Melder als portables Gerät zur Gefahrenerkennung mitgenommen und an anderen Orten eingesetzt werden. Der Melder muss jedoch vorsichtig transportiert werden. Andernfalls kann es zu Beschädigungen und zum Verlust des Garantieanspruchs kommen.

Wo dürfen Sie Ihren CO-Melder nicht montieren!

- * Keine Montage in Küchen, Garagen oder Heizräumen. Hier kann der Sensor schädlichen oder verunreinigenden Stoffen ausgesetzt sein.
- * Keine Montage im Abstand von weniger als 60 cm zu Heiz- oder Kochgeräten.
- * Keine Montage in der Nähe von Entlüftern, Rauchabzügen, Kaminen oder anderen baulichen oder nicht baulichen Lüftungsöffnungen.
- * Keine Montage in der Nähe von Deckenventilatoren, Türen, Fenstern oder Witterungsbedingungen ausgesetzten Bereichen.
- * Keine Montage in Leeräumen wie Deckengewölben oder Giebelböden. Hier erreicht das CO-Gas den Sensor für eine rechtzeitige Alarmauslösung möglicherweise zu spät.
- * Keine Montage nahe starker Tiefzyklusbatterien. Große Batterien setzen Emissionen frei, die die Leistung des Gerätes beeinträchtigen können.
- * Keine Montage in der Nähe von Vorhängen, Möbeln oder anderen Gegenständen, die die Luftzufuhr zu den Lüftungsschlitzen des Gerätes blockieren. Die Lüftungsöffnungen dürfen nicht verstopft werden.

MONTAGEANLEITUNG

Befestigung

1. Markieren Sie die zwei Montagelöcher (Lochmitte zu Lochmitte 6cm) mit Hilfe der beiliegenden Schablone.
2. Bohren Sie mit einem 6mm-Bohrer zwei Löcher für die mitgelieferten Kunststoffstiften (dabei auf bestehende Hausanschlüsse achten).
3. Schrauben Sie das Gerät an der Wand fest.



Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll!

Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, alle Batterien und Akkus, bei einer Sammelstelle oder im Handel abzugeben, damit sie umweltgerecht entsorgt werden können.

Batterien und Akkus bitte nur entladen abgeben.



"Hiermit erklärt die Protector GmbH, dass sich das Gerät CO-250 F in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen befindet. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG kann unter folgender Adresse gefunden werden: <http://www.protector24.de/download/ce/co-250f-ce.pdf>



DE

Diese Betriebsanleitung ist eine Publikation der Protector GmbH, An den Kolkmaten 37, 26160 Bad Zwischenahn

Diese Betriebsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

VERSION 14-11-2013



Ausfüllen und Anbringen des beigefügten Montageaufklebers

Bitte tragen Sie bei Installation das Montagedatum auf dem beigefügten Aufkleber ein und bringen Sie diesen gut sichtbar an den CO-Melder an (z.B. wie auf nebenstehender Abbildung) und tauschen Sie den Melder aus, wenn

- 7 Jahre ab Montagedatum vergangen sind oder
- „Err“ auf dem LC-Display erscheint



BETRIEBS- UND ALARMANZEIGEN

LC-DISPLAY	LC-DISPLAY AKTIVITÄT	ALARMTON	GERÄTESTATUS	VORGEHENSWEISE
257 PPM "Beispielzahl"	Anzeige der CO-Konzentration von 30-999 ppm. Blaue Hintergrundbeleuchtung. Rote LED blinkt.	Vier kurze Pieptöne, Wiederholung alle 5 Sekunden.	CO-Konzentration in der Luft erkannt. Alarmzustand.	Bitte die Angaben unter "Vorgehensweise bei Alarmauslösung" beachten.
888 PPM	Anzeige "888 ppm" für etwa 60 Sekunden. Blaue Hintergrundbeleuchtung für 60 Sekunden.	Kein Ton (Pieptöne bei Einlegen der Batterien sind normal).	Selbsttest bei erstmaliger Inbetriebnahme.	Keine CO-Konzentration in der Luft erkannt. Zahlenangaben dienen lediglich Testzwecken.
	Leeres Display. Grüne LED blinkt alle 20 Sekunden.	Kein Ton.	Normalbetrieb mit gutem Batterieladestand. (Prüfung der CO-Konzentration)	Keine.
0 PPM	Konstante Anzeige "0 ppm". Blaue Hintergrundbeleuchtung für 20 Sekunden.	Vier kurze Pieptöne.	Test/Reset-Taste ist gedrückt.	Keine CO-Konzentration in der Luft erkannt. Zahlenangaben dienen lediglich Testzwecken.
Lb	Anzeige "Lb". Rote LED blinkt alle 20 Sekunden.	Ein kurzer Piepton alle 20 Sekunden.	Batterien müssen ausgetauscht werden.	Umgehend alle AA-Batterien durch neue ersetzen.
Err	Anzeige "Err". Rote LED blinkt alle 20 Sekunden.	Zwei kurze Pieptöne alle 20 Sekunden.	Gerätefehlfunktion.	Gerät ist defekt und muss umgehend ausgetauscht werden.
HHH	Anzeige "HHH". Blaue Hintergrundbeleuchtung Rote LED blinkt.	Vier kurze Pieptöne, Wiederholung alle 5 Sekunden.	CO-Konzentration in der Luft über 999 ppm.	GEHEN SIE SOFORT AN DIE FRISCHE LUFT!
End	Anzeige "End". Rote LED blinkt alle 20 Sekunden.	Zwei kurze Pieptöne alle 20 Sekunden.	Ende des Lebenszyklus. Durchschnittlich 72 Monate nach erster Inbetriebnahme.	Gerät umgehend austauschen.

Test-Taste

Drücken sie die Test-Taste für eine Funktionsprüfung des Gerätes. Sie hören vier kurze Pieptöne, die rote LED blinkt viermal, die grüne LED leuchtet für einige Sekunden. Am Display wird die derzeitige CO-Konzentration angezeigt. Nach einigen Sekunden wechselt das Gerät zurück in den Normalbetrieb.

Reset-Taste

Durch Drücken der Reset-Taste wird der Alarmton für 5 Minuten unterbrochen. Liegt danach die CO-Konzentration bei über 35 ppm, wird der Alarmton erneut aktiviert.

Batterie-Kontrolle

Der Melder verfügt über eine eigene Batterieprüffunktion. Die Batterien müssen umgehend ausgetauscht werden, sobald am Display die Anzeige "Lb" erscheint, die rote LED alle 20 Sekunden blinkt und ein kurzer Piepton ertönt.

Spitzenwertspeicher

- (1) Halten Sie die Test/Reset-Taste für 5 Sekunden gedrückt. Am Display wird die höchste CO-Konzentration angezeigt, die seit der letzten Reset-Stellung oder Inbetriebnahme des Gerätes gemessen wurde.
- (2) Halten Sie die Test/Reset-Taste für 15 Sekunden gedrückt. Die CO-Werte im Speicher werden gelöscht. Die Messung der CO-Konzentration wird wieder aktiviert.



Pflege Ihres Kohlenmonoxid-Melders

- Befolgen Sie für einen einwandfreien Betrieb Ihres Gerätes folgende Hinweise:
- Prüfen Sie die Gerätefunktion einmal pro Woche durch Drücken der Test/Reset-Taste.
 - Saugen Sie einmal pro Monat den Staub von der Geräteoberfläche. Verwenden Sie hierfür einen weichen Bürstenaufsatz.
 - Weisen Sie Ihre Kinder an, den Melder niemals zu berühren, zu deaktivieren oder auf andere Weise mit dem Gerät zu hantieren. Informieren Sie sie über die Gefahren von CO-Vergiftungen.
 - Verwenden Sie für die Reinigung keine chemischen Reinigungs- oder Lösungsmittel. Chemikalien können den Sensor dauerhaft beschädigen oder kurzfristig kontaminieren.
 - Versprühen Sie in der Nähe des CO-Melders keine Lufterfrischer, Haarsprays, Farben oder andere Aerosole.
 - Tragen Sie keine Farben auf das Gerät auf. Farben verstopfen die Lüftungsöffnungen und beeinträchtigen die ordentliche Funktion des Sensors.
 - Montieren Sie den CO-Melder nicht direkt über oder in der Nähe eines Windeleimers. Hohe Methangaskonzentrationen können kurzfristig zu falschen Angaben am Display führen.



Vorgehensweise bei Alarmauslösung

- (1) Drücken Sie die Test/Reset-Taste;
- (2) Rufen Sie den Notruf;
- (3) Gehen Sie sofort an die frische Luft – ins Freie oder zu offenen Türen/Fenstern. Vergewissern Sie sich, dass alle Personen vollzählig anwesend sind. Gehen Sie nicht in das Gebäude zurück oder entfernen Sie sich nicht von den offenen Türen/Fenstern bis die Rettungskräfte eingetroffen sind, das Gebäude durchlüftet wurde und Ihr CO-Melder wieder im Normalbetrieb läuft.
- (4) Wenn der Melder nach den Schritten 1-3 innerhalb von 24 Stunden erneut Alarm auslöst, wiederholen Sie die Schritte 1-3 und kontaktieren Sie qualifiziertes Fachpersonal zum Aufspüren der CO-Emissionsquelle an den Brennstoffgeräten und zur Überprüfung des ordentlichen Betriebs der Anlagen. Falls vom Fachpersonal Probleme an den Geräten/Anlagen erkannt werden, lassen umgehend eine Wartung vornehmen. Achten Sie auf vom Fachpersonal nicht überprüfte Verbrennungsanlagen und lesen Sie hierzu die Herstellerinformationen oder kontaktieren Sie bezüglich CO-Sicherheit und Anlagendaten den Hersteller direkt. Stellen Sie sicher, dass keine Kraftfahrzeuge in einer an das Gebäude anschließenden oder angrenzenden Garage betrieben wurden oder werden. Durch Drücken der Test/Reset-Taste wird der Alarmton unterbrochen. Falls die alarmauslösende CO-Konzentration in der Luft unverändert bleibt, wird der Alarmton erneut aktiviert. ertönt der Alarm innerhalb von 5 Minuten ein zweites Mal, legen sehr hohe CO-Konzentrationen vor, die eine unmittelbare Gefahrensituation bedeuten.

Hinweise:

- (1) Die Batterien halten im Standbybetrieb und unter normalen Bedingungen üblicherweise über 4 Jahre. Eine vollständige geladene Batterie kann ein Gerät in Alarmzustand über 100 Stunden lang versorgen. Die Batterielebensdauer wird durch häufige Alarmauslösung sowie durch übermäßige Temperaturen über einen längeren Zeitraum hinweg vermindert.
- (2) Der Melder kann nach der ersten Inbetriebnahme über 6 Jahre betrieben werden. Danach muss die gesamte Geräteeinheit ausgetauscht werden. Zudem muss das Gerät nach Ablauf von 7 Jahren ab dem an der Geräterückseite angegebenen Herstelldatum ersetzt werden.



Keine eigenen Reparaturversuche durchführen!

2 JAHRE BESCHRÄNKTE GARANTIE

Es wird für die Dauer von 2 Jahren ab Kaufdatum gewährleistet, dass dieses Produkt frei von Defekten in den Materialien und in der Ausführung ist. Dies trifft nur zu, wenn das Gerät in üblicher Weise benutzt wird und regelmäßig instandgehalten wird. Die Verpflichtungen dieser Garantie werden auf die Reparatur oder den Wiedereinbau irgendeines Teils des Gerätes begrenzt und gelten nur unter der Bedingung, dass keine unbefugten Veränderungen oder versuchte Reparaturen vorgenommen wurden. Ihre gesetzlichen Rechte als Kunde werden in keiner Weise durch diese Garantie beeinträchtigt.

Bitte beachten Sie!

Es besteht kein Anspruch auf Garantie in u. a. folgenden Fällen:

- Bedienungsfehler
- Leere Batterien oder defekte Akkus
- Störungen durch Funkanlagen (z.B. Handybetrieb)
- Fremdeingriffe/-wirkungen
- Mechanische Beschädigungen
- Feuchtigkeitsschäden
- Kein Garantie-Nachweis (Kaufbeleg)

Haftungsbeschränkung:

Der Hersteller ist nicht für den Verlust oder die Beschädigung irgendwelcher Art einschließlich der beiliegenden oder Folgeschäden haftbar, die direkt oder indirekt aus der Störung dieses Produktes resultieren.



Sicherheitshinweise

Direkte Einwirkung von starken elektromagnetischen Feldern (Mobiltelefone, Funkanlagen, Mikrowellen) vermeiden, sonst wird die Funktion beeinträchtigt. Vergiftungsgefahr! Batterien sind bei Verschlucken lebensgefährlich. Batterien und CO-Melder für Kleinkinder unerreichbar aufbewahren. Wurde eine Batterie verschluckt, sofort medizinische Hilfe suchen.

Explosionsgefahr! Batterien nicht laden, kurzschließen, auseinander nehmen oder ins Feuer werfen.

Kinder nicht mit dem CO-Melder oder Verpackungsmaterial spielen lassen.

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht gestattet. Zerlegen Sie das Produkt nicht! Es besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages!

Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, Plastikfolien/-tüten, Styroparteile etc. könnten für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden. Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um - durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung! Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch!